

Was du nichts siehst

Der Frankreich-Urlaub des 17-jährige Anton mit seiner Mutter Luzia und deren Liebhaber Paul entwickelt sich durch die Begegnung mit einem provokanten und mysteriösen Pärchen zu einem Thriller zwischen äußeren Bedrohungen und inneren Verführungen. „Ein kleines Meisterwerk.“ (Spiegel Online) „Einer der spannendsten deutschen Filme der letzten Jahre.“ (Kölnische Rundschau) Mit Ludwig Trepte, Frederick Lau und Alice Dwyer.

Regie: Wolfgang Fischer · 2009 · ab 12 J. · 92 Min.

Dipl.-Psych. Dr. Cornelia Hartmann-Jansen arbeitet als Psychoanalytikerin in eigener Praxis in Münster. Der Regisseur Wolfgang Fischer aus Berlin wird an diesem Abend ebenfalls erwartet.



A Serious Man

Vergnüglich böses Melodram der Coen-Brüder über Moral und (jüdische) Religion. „Ein genialer, vertrackter, vielschichtiger Film zum Rotz- und Wasserheulen, wenn er nicht zum Totlachen wäre. Ganz ohne Stars, getragen nur von der selbstironischen Fabulierlust der Coens, die ihrer jüdischen Kindheit in den Sechzigern ein liebevoll verrücktes Denkmal setzen.“ (Tagesspiegel)

Regie: Ethan Coen und Joel Coen · 2009 · ab 12 J. · 106 Min

Prof. Dr. Dirk Blothner arbeitet als Professor an der Universität zu Köln. Er ist Psychoanalytiker und Lehranalytiker (DGPT, DPG), Berater für Drehbuchentwicklung. Zahlreiche Veröffentlichungen zum Thema Film/ Medien.



Who's Afraid of Virginia Woolf? (engl.0mU)

Edward Albees Drama von 1962 gehört zu den bedeutendsten Stücken des modernen Theaters mit nie wieder erreichten makabren Gesellschaftsspielen, an deren qualvollem Ende Walpurgisnacht und Austreibung stehen. Der Film zum gefeierten Höllenritt wurde Triumph für Regiedebütant Mike Nichols („Die Reifeprüfung“) und das über sich hinaus wachsende Glamourpaar Elizabeth Taylor und Richard Burton. Dreizehn Oscar-Nominierungen, fünf Oscars

Regie: Mike Nichols · 1966 · ab 18 J. · 131 Min

Dipl.-Psych. Bettina Hahm arbeitet niedergelassen als Psychoanalytikerin in München.



Das Fenster gegenüber – La finestra di fronte (ital.0mU)

Giovanna ist nicht gerade glücklich mit ihrem Fabrikjob, ihrem Mann Filippo und den zwei Kindern. Eines Tages nimmt Filippo einen verwirrten alten Mann mit nach Hause. Giovanna fühlt sich gleichzeitig immer mehr zu ihrem Nachbarn Lorenzo hingezogen. Ausgerechnet der alte Mann bringt die beiden schließlich einander näher – und entpuppt sich nach langem Rätseln als ehemaliger KZ-Häftling. Von Ferzan Özpetek („Hamam – Das Bad“).

Regie: Ferzan Özpetek · 2003 · ab 12 J. · 106 Min.

Dipl.-Psych. Barbara Gussone arbeitet in eigener Praxis tiefenpsychologisch fundiert in Münster.

Volver

Mit „Volver“ kehrt Pedro Almodóvar zurück zu seinen Anfängen: in seine Heimat La Mancha, zu den Frauen, zu seinen hinreißend grotesken, schrillen, karikaturistischen, manchmal fast eskapistischen Elementen. Dabei ist „Volver“ ein echtes Melodram, schweremütig und voller Leichtigkeit zugleich. Ein Film über das Leben und den Tod. Kurz, ein Film über das, was das Leben ausmacht! Almodóvar setzt seinen Lieblingsschauspielerinnen Carmen Maura, Penelope Cruz und Lola Duenas ein weiteres Denkmal.

Regie: Pedro Almodóvar · 2006 · ab 6 J. · 120 Min.

Dipl.-Psych. Louise Nickel arbeitet als Psychoanalytikerin niedergelassen in eigener Praxis in Bremen.



Black Swan

Regisseur Darren Aronofsky wirft einen Blick in die gnadenlose Welt der New Yorker Ballettszene. Im Mittelpunkt des Intrigen-Reigens steht Natalie Portman. Sie konkurriert als Tänzerin mit einer Kollegin um die Hauptrolle in Tschaikowskys berühmten Stück „Schwanensee“. Faszinierend verkörpert die 29jährige die dunkle Seite der Hochkultur zwischen Narzissmus und Selbsterstörung.

Regie: Darren Aronofsky · 2010 · ab 16 J. · 117 Min

Dr. Beate West-Leuer, Psychotherapeutin, Supervision (DGsv) und Coaching (DBVC) arbeitet in eigener Praxis und als Leiterin der Weiterbildung am Institut Psychodynamische Organisationsentwicklung + Personalmanagement Düsseldorf e.V. (POP).



Das Psychotherapeutennetzwerk Münster e.V.

Seit Juni 2008 besteht das Psychotherapeutennetzwerk Münsterland. Im Netzwerk engagieren sich Psychologen und Ärzte für das weite Feld der Psychotherapie. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die psychotherapeutische Versorgung der Bevölkerung in der Region zu verbessern.

Die Information der Öffentlichkeit über unser Berufsbild und über psychotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten ist die Hauptaufgabe des Psychotherapeutennetzwerks.

Über unseren Verein wollen wir auch die Kommunikation und Zusammenarbeit untereinander sowie mit allen weiteren Beteiligten einer Patientenversorgung fördern, zum Beispiel in Arbeitsgruppen, Qualitätszirkeln oder Fortbildungen.

Weitere Informationen über Aufgaben und Struktur des Netzwerks und seiner Mitglieder finden Sie in unserer Homepage www.ptn-muenster.de.

Kinofilme können wir als einen Spiegel der Gesellschaft betrachten. Wir können darin Lebensthemen, Zeitströmungen, Formen des Zusammenlebens usw. betrachten. Über das Schauen eines Filmes haben wir die Möglichkeit der Identifikation und so stellt der Film eben auch ein Mittel der gesellschaftlichen Einflussnahme dar.

Weitere Informationen über Aufgaben und Struktur des Netzwerks und seiner Mitglieder finden Sie auf unserer Homepage www.ptn-muenster.de oder im

Büro des PsychotherapeutInnen-Netzwerks

Münster und Münsterland e.V.

fon 0251.9742770

fax 0251.9742771

bueror@ptn-muenster.de

Bürozeiten:

Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr

Freitag 10:30 bis 13:30 Uhr



PTN PsychotherapeutInnen-Netzwerk
Münster und Münsterland e.V.

Der Arbeitskreis Psycho, Film und Analyse ...

... zeigt in den Herbst und Wintermonaten von Oktober 2011 bis März 2012 jeweils am 2. Sonntag im Monat um 17 Uhr einen ausgewählten Film, der dann anschließend von einer Psychotherapeutin/ einem Psychotherapeuten in Form eines Vortrags unter einem bestimmten Blickwinkel reflektiert wird. Angestrebt wird nicht eine umfassende und abschließende Deutung der Filme, sondern ein öffnender Blick in die Vielfalt des psychotherapeutischen Denkens. Nach dem Vortrag besteht für das Publikum die Gelegenheit, eigene Sichtweisen, Fragen und Anmerkungen in das Forum zu geben.

Dipl.-Psych. Dr. phil. Georg Baumann

Dipl.-Psych. Kornelia Gees

Dipl.-Psych. Barbara Gussone

Dr. med. Christian Holzapfel

Psycho, Film und Analyse ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Linse e.V. und dem Psychotherapeutennetzwerk Münster e.V.

Der Eintrittspreis für den Film mit Vortrag beträgt

7,50 € (ermäßigt 6,50 €).

Nur Vortrag 2,50 €. Nur Film 5,00 € (4,00 €).



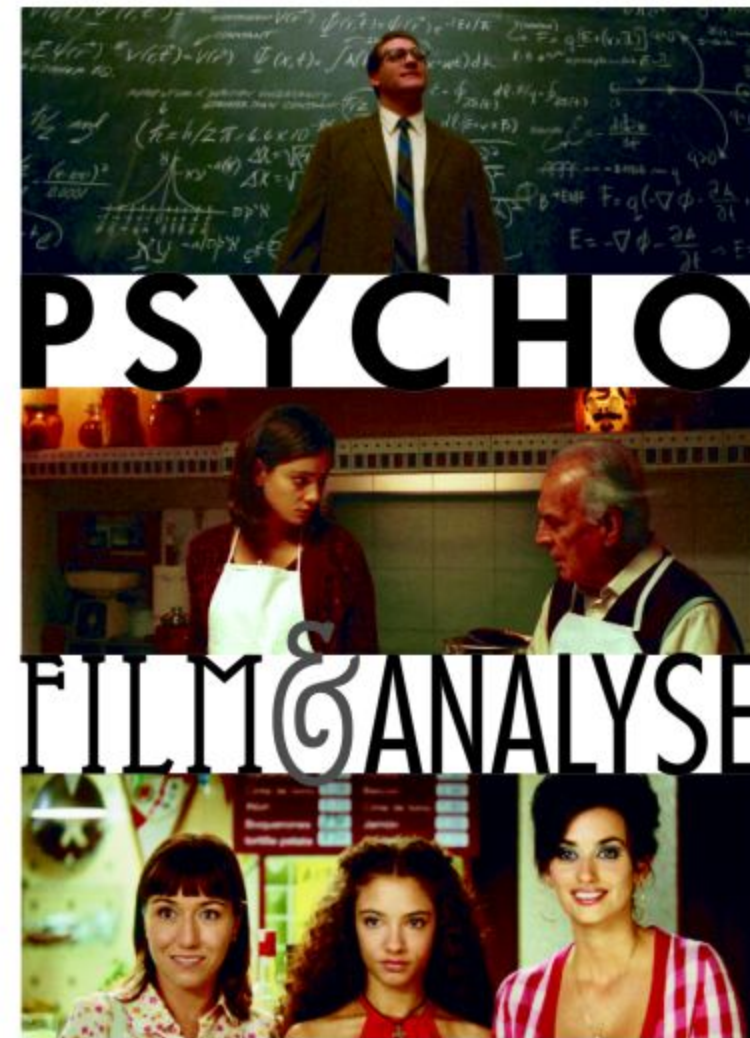
Die Veranstaltungen finden statt:

Cinema & Kurbelkiste · Warendorfer Straße 45

48145 Münster

Reservierungen unter Tel. 0251.30300 oder

www.cinema-muenster.de



PSYCHO

FILM & ANALYSE

6 Sonntage

6 FILME

6 Vorträge

Cinema & Kurbelkiste Münster



PTN PsychotherapeutInnen-Netzwerk
Münster und Münsterland e.V.

(DIE LINSE)